



Medienmitteilung des Vereins "pro Flugplatz Meiringen"

\*\*\*\*\*

## **Mit dem VBS auf dem richtigen Weg**

Der Verein "pro Flugplatz Meiringen" sieht in den vom VBS am runden Tisch vom 13. Oktober unterbreiteten Vorschlägen bezüglich Flugbewegungen und Belegungsplan 2009 einen Schritt in die richtige Richtung. Das VBS hat namentlich mit der in Aussicht gestellten verlängerten Sommerpause auf maximal zwei Monate bewiesen, dass es auf die Bedürfnisse und Empfindlichkeiten einer auch touristisch genutzten Region im Rahmen der Möglichkeiten einzugehen gewillt ist.

Nicht verhandelbar sind für den Verein Forderungen, welche den Leistungsauftrag der Luftwaffe gefährden und/oder den Flugplatz Meiringen als attraktiven Arbeitgeber, moderne Ausbildungsstätte und Kompetenzzentrum in seiner heutigen Form in Frage stellen.

Wer sich für eine Reduktion der Flugbewegungen von rund 4500 (2008) auf 2500 oder tiefer stark macht und darüber hinaus eine Sommerpause von mehr als 2 Monaten verlangt, handelt fahrlässig. Ein wirtschaftlicher Betrieb des Flugplatzes Meiringen ist, nach wiederholter Aussage der VBS Verantwortlichen, nicht mehr gewährleistet und als Folge davon ein Stellenabbau unvermeidbar.

Der Vorstand und die über 1300 Mitglieder des Vereines sind überzeugt, dass eine Mehrheit der in dieser Region lebenden Bevölkerung diese Ansicht teilt und hinter den für den Flugplatz Meiringen werterhaltenden Vorschlägen des VBS steht.

Meiringen, 20. Oktober 2008/jl (Jörg Lüscher, 076 570 1993)

Kontaktperson bei Fragen:

Walter Brog, Präsident Verein "pro Flugplatz Meiringen" – 079 310 27 80